

# Protokoll der Gründungsversammlung IG BDSM vom 2. Mai 2002

## **Traktanden:**

Begrüssung

Wahl Protokollführer(in)

schriftliche Aufnahme der Gründungsmitglieder und der Anwesenden

Wahl Stimmzähler(in)

Vernehmlassung und Abstimmung der Statuten

Grundsatzpapier

Wahl des Vorstands

Diverses

**1. Um 19.40 Uhr begrüsst Tagespräsident Jakob M. die Versammlung zu welcher auch 2 Vertreter der Jugendorganisation SMJG aus Deutschland erschienen sind.**

**2. Der Tagespräsident schlägt Deborah K. als Protokollführerin vor,**  
was von den Anwesenden einstimmig angenommen wird.

**3. Auf 2 voneinander unabhängigen Listen werden die Daten der Gründungsmitglieder und der restlichen Anwesenden festgehalten.**

Die Zahl der Gründungsmitglieder beläuft sich auf 9 Personen (siehe gesonderte Liste).

Die Liste in der sich die übrigen Anwesenden der Versammlung eintragen können, zirkuliert während der Sitzung.

**4. Der Tagespräsident schlägt als Stimmzählerin Madeleine B. vor,**  
was von den Anwesenden einstimmig angenommen wird.

**5. Der Tagespräsident liest jeden Punkt der Statuten noch mal für die Versammlung vor**

(Ausdrucke der Statuten liegen aus und waren auch im Internet vorab abfragbar) und fragt die Versammlung nach Unklarheiten oder Anmerkungen.

Hier galt es bei Punkt 4. (Sitz) noch einen Ort als Sitz der IG BDSM zu bestimmen. Dies sollte vor allem ein recht "zentraler" Ort sein. Ein Vertreter der SMJG gab auch zu bedenken, dass man eventuell auf die Liberalität der Richter in der Region achten sollte. Als Sitz der IG wurde schliesslich Olten beschlossen.

Abstimmungsergebnis für Olten als Sitz:

Insgesamt Anwesende zu diesem Zeitpunkt: 20

Stimmen der Gründungsmitglieder: einstimmig

Stimmen aller Anwesenden: 11

Gegenstimmen: keine

Ferner gab es eine Anmerkung zu Punkt 5.1 5) (...Beschlüsse...mittels elektron. Post oder mit Hilfe anderer Komm.mittel fällen.....), da es hier die Frage aufwarf wie ein Stillschweigen zu werten wäre. Denn rechtlich gilt auch des öfteren Stillschweigen als Zustimmungszeichen. Dies wurde hier aber nicht für gut geheissen und so wurde

Punkt 5.1 5) der Passus angefügt: Bei Ausbleiben einer Reaktion wird dies als Enthaltung gewertet.

Die restlichen Punkte der Statuten wurden weiter durchgegangen, wobei zum Punkt Gönner noch kurz diskutiert wurde. Da auch die Gründungsmitglieder erst am Anfang stehen, ist es noch nicht ausgereift wie und in welcher Form die Gönnerbeiträge "vergütet" werden.

Auch darüber, dass Mitglieder- oder Gönnerbeiträge z.B. durch eingebrachte Initiative und Mithilfe an bestimmten Gelegenheiten subventioniert werden können, wenn der Person die finanziellen Mittel fehlen, wurden speziell von Matthias L. Ausführungen gemacht.

Nachdem alle Punkte der Statuten verlesen wurden und allfällige Fragen diskutiert waren, fragte der Tagespräsident die Runde der Anwesenden ob es sie damit einverstanden wären, über die Statuten im globo abzustimmen. Dies wurde von der Versammlung angenommen.

Abstimmungsergebnis zur Frage ob im globo abgestimmt werden soll:

Insgesamt Anwesende zu diesem Zeitpunkt: 25

Stimmen der Gründungsmitglieder: einstimmig

Stimmen aller Anwesenden: 20

Gegenstimmen: keine

Danach stellte der Tagespräsident die Frage nach der Annahme der Statuten. Diese wurden angenommen mit folgendem Ergebnis:

Insgesamt Anwesende zu diesem Zeitpunkt: 25

Stimmen der Gründungsmitglieder: einstimmig

Stimmen aller Anwesenden: 23

Gegenstimmen: keine

Hiermit wurden die Statuten der IG BDSM Schweiz mit den oben aufgeführten Änderungen bestätigt und angenommen.

## **6. Matthias L. liest das Grundsatzpapier und das Organigramm vor und gibt kurze Erklärungen dazu.**

Ein kurzer Überblick der Anliegen der IG BDSM Schweiz und bisher vorgenommene organisatorische Angelegenheiten. Hier wurde bisher eine Verteilung der einzelnen Projekte und "Ämter" vorgenommen, wobei sich dann mit der Entwicklung der Arbeit sicher noch das eine oder andere herauskristallisieren wird und es dann auch weitere Personen benötigen werden.

So sind folgende Projekte in Erarbeitung:

Informationsbeauftragter und zuständig für Jugendbetreuung

Betreuung des Web und Design dessen, Mediawatch

Beratung, Termine

Kontakte zu Behörden, Organisationen etc.

Workshops

Einsteigerbetreuung

Um den letzten Punkt gab es noch eine Diskussion, da hier noch nichts festgelegt war. Jakob M. erwidert, dass dies bisher noch über die SMalheur-Site im Web läuft und über das SMalheur-Telefon, welches von ihm betreut wird und bis jetzt noch übersichtlich und so machbar sind.

Zudem hat sich Tanja W. für dieses Amt zur Verfügung gestellt und Matthias L. wird dies auch auf der Homepage der IG BDSM so ergänzen.

### **7. Der Tagespräsident schlägt folgende Personen für die jeweiligen Ämter vor:**

Präsident Matthias L.

Vize-Präsident Jakob M.

Aktuar(in) Deborah K.

Kassier(in) Madeleine B.

Beisitzer(innen) Luisa K., Eris C., Paul M.

Die Zusammensetzung des Vorstandes wurde von der Versammlung angenommen.

Auch hierüber wurde im globo abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Insgesamt Anwesende zu diesem Zeitpunkt: 18

Stimmen der Gründungsmitglieder: 2 (die nicht für den Vorstand vorgeschlagenen)

Stimmen aller Anwesenden: 15

Gegenstimmen: keine

Als zuständig für Terminkoordinationen für Veranstaltungen, Parties, Treffen, Stammtische und sonstigem wurde Hans-Ueli R.

vom Tagespräsidenten vorgeschlagen.

Dies wurde von der Versammlung mit folgendem Ergebnis angenommen:

Insgesamt Anwesende zu diesem Zeitpunkt: 24

Stimmen der Gründungsmitglieder: 8

Stimmen aller Anwesenden: 19

Gegenstimmen: keine

### **8. Die Runde wurde für Diskussionen freigegeben.**

Eine Frage aus den Reihen der SMJG war, warum wir den Mitgliederbeitrag in den Statuten verankert haben, da sie dann zu einem späteren Zeitpunkt ja nur mit Zustimmung der Generalversammlung geändert werden können. Dies wurde von Matthias L. so begründet, dass es notwendig ist, da sich so die eventuelle Haftung der Mitglieder auch nur auf den Mitgliederbeitrag beschränkt.

Auch wurde mit den Vertretern der SMJG noch über die Jugendarbeit im allgemeinen und besonderen, da die Rechtsformen für Jugendliche meist sehr kritisch sind, und BDSM ja nicht erst mit 18 anfangen kann und muss, diskutiert.

Zum Schluss der Versammlung stellte Tagespräsident Jakob M. noch die Mitglieder- und Gönner-Karten vor.

Hier wurde auch noch mal die Frage angesprochen, wie sich der Mitglieder-respektive der Gönner-Status verhält.

Matthias L. und Jakob M. erklärten der Versammlung, dass unter Mitgliedern die Leute zu verstehen sind, die zum einen regelmässig an Projekten etc. mitarbeiten und gegebenenfalls auch mit ihrem Real-Namen auftreten können und wollen. Der Gönnerstatus ist für die Leute gedacht, die den Verein grundsätzlich finanziell oder in

einer sonstigen Form unterstützen wollen, nicht jedoch unbedingt öffentlich auftreten wollen oder können.

So ist auf jeder Gönner-Karte ein 6-stelliger Zahlencode vermerkt, der auch als persönlicher Code für Zugriff auf bestimmte Seiten der IG benutzt werden kann. Da an verschiedenen Punkten noch konkret gearbeitet werden muss, werden die genauen Daten, Zahlen, Fakten noch bekanntgegeben.

Der Tagespräsident schliesst die Sitzung um 21.15 Uhr und gibt bekannt, dass die Mitglieder- und Gönnerkarten ab sofort erwerbbar sind, was auch regen Anklang fand.

09.05.2002 Die Protokollführerin Deborah K.